KRYPTO NEWS
PART OF THE GLOBAL WOM NEWS NETWORK

Disney Scraps Metaverse Division als Teil des Umstrukturierungsplans: Bericht

Walt Disney hat Metaverse-Pläne von seiner Prioritätenliste gestrichen. Die Abteilung ȝNext-Generation Storytelling and Consumer Experiencesȝ des Unterhaltungsgiganten wurde mit der Erforschung von Metaverse-Strategien beauftragt. Aber jetzt eliminiert Disney die gesamte Sparte im Rahmen seiner Umstrukturierungspläne, was eine Reduzierung der Mitarbeiterzahl um fast 7.000 im gesamten Unternehmen in den nächsten zwei Monaten zur Folge hat. Metaverse keine Priorität mehr für Disney Laut einem WSJ-Bericht sagte Disneys CEO Robert Iger, dass die Entlassungen diese Woche beginnen würden. Die Metaverse-Abteilung hatte fast 50 Mitglieder, die alle ihre Jobs verloren haben. Sein Leiter Mike White wurde im Februar 2022 in die Rolle des SVP …

Walt Disney hat Metaverse-Pläne von seiner Prioritätenliste gestrichen. Die Abteilung ȝNext-Generation Storytelling and

Consumer Experiences des Unterhaltungsgiganten wurde mit der Erforschung von Metaverse-Strategien beauftragt.

Aber jetzt eliminiert Disney die gesamte Sparte im Rahmen seiner Umstrukturierungspläne, was eine Reduzierung der Mitarbeiterzahl um fast 7.000 im gesamten Unternehmen in den nächsten zwei Monaten zur Folge hat.

Metaverse keine Priorität mehr für Disney

Laut einem WSJ-Bericht sagte Disneys CEO Robert Iger, dass die Entlassungen diese Woche beginnen würden. Die Metaverse-Abteilung hatte fast 50 Mitglieder, die alle ihre Jobs verloren haben. Sein Leiter Mike White wurde im Februar 2022 in die Rolle des SVP für Verbrauchererlebnisse und Plattformen befördert und erhielt die Aufgabe, das Unterhaltungsunternehmen tiefer in den Web3-Bereich zu bringen.

Während White bei der Verkleinerung nicht verdrängt wurde, ist noch unklar, in welcher Funktion der Exekutive in Zukunft fungieren wird.

Berichte deuten auch darauf hin, dass Disney unter enormem Druck von Investoren stand, nicht wesentliche Geschäfte zu stoppen. Aus diesem Grund hat das Unternehmen Berater von McKinsey & Co. an Bord geholt, um bei Möglichkeiten zur Kostensenkung zu helfen. Dieser Schritt wurde jedoch von einigen Top-Content-Managern nicht begrüßt.

Vor kurzem kündigte Disney seine Pläne an, Kürzungen in Höhe von 5,5 Milliarden US-Dollar vorzunehmen, zusätzlich zum Abbau von 7.000 Arbeitsplätzen angesichts des erheblichen wirtschaftlichen Gegenwinds, des starken Wettbewerbs beim Streaming und der sinkenden Einnahmen aus Kabelfernsehen sowie Kinokassen, die viele große Medienunternehmen unter Druck setzten.

Metaverse ist zum einen eine langfristige Wette. Es ist weit davon entfernt, ein Mainstream-Phänomen zu sein. Die Generierung kurzfristiger Einnahmen scheint nicht in Sicht. Dies hat viele Technologieunternehmen frustriert, die in den letzten Jahren Milliarden von Dollar für diese Bemühungen investiert haben.

Meta spielt das lange Spiel

Die Metaverse-Projekte des von Mark Zuckerberg geführten Unternehmens verbrennen Geld und fallen flach. Im Jahr 2022 verlor der Bereich Virtual/Augmented Reality von Meta 13,7 Milliarden US-Dollar.

Trotz der negativen Stimmung, die den Raum umgibt, hat Meta keine Pläne, seine Metaverse-Bemühungen zu eliminieren oder zu verkleinern. Das Team erwartet, dass die Verluste für das Gesamtjahr für die Division im Jahr 2023 steigen werden, und plant, „sinnvoll" in diesen Bereich zu investieren. Zuckerberg hatte zuvor gesagt, dass er das lange Spiel spielt, während er die Neinsager des Metaversums anspricht.

„Sehen Sie, ich verstehe, dass viele Leute mit dieser Investition möglicherweise nicht einverstanden sind, aber soweit ich das beurteilen kann, denke ich, dass dies eine sehr wichtige Sache sein wird. Die Leute werden in einem Jahrzehnt zurückblicken und über die Bedeutung der Arbeit sprechen, die hier geleistet wird."

.

Details

Besuchen Sie uns auf: krypto-news.at